

PRESSEINFORMATION

## **Gründerinnenzentrum Steiermark goes Slovenia**

### **Auftaktveranstaltung zum steirisch-slowenischen Interreg IIIA-Projekt „Female Entrepreneurship“ im Gründerinnenzentrum Steiermark**

*Das Gründerinnenzentrum Steiermark lud am 28. Oktober zur Auftaktveranstaltung anlässlich des Starts des steirisch-slowenischen Kooperationsprojektes „Female Entrepreneurship – Ein Vergleich der Strukturen Sloweniens und der Steiermark“.*

Nationalratsabgeordnete **Ridi Steibl**, Initiatorin des Gründerinnenzentrums, begrüßte die slowenische Delegation, Vertreterinnen diverser Gründungseinrichtungen, sowie die steirischen und die slowenischen Unternehmerinnen. „Mit diesem innovativen Projekt möchten wir den Austausch zwischen weiblich geführten Unternehmen in Slowenien und in der Steiermark intensivieren. Überregionale Partnerschaften und Kooperationen mit anderen Gründungsinitiativen sind wichtige Elemente unserer Arbeit im Gründerinnenzentrum“, betont Ridi Steibl.

**Mag. Vida Perko** vom slowenischen Partnerprojekt „Ekonomski Institut Maribor“ leitete die slowenische Delegation und stellte in ihrem Referat die slowenische Gründungslandschaft vor. Vida Perko hält fest: „Was in Slowenien noch fehlt, ist die intensive Betreuung von Unternehmensgründerinnen in Form von Coachings und auch Infrastrukturangebote wie beispielsweise ein Gründerinnenzentrum.“

**Irmgard Pelzmann**, Expertin im Bereich Unternehmerintention, stellte in ihrem Impulsreferat die steirische Gründungslandschaft und bestehende Unterstützungsstrukturen vor. „Im Bereich der Gründungsförderung sind frauenspezifische Beratungsansätze von großer Bedeutung, da Frauen großteils in anderen Branchen gründen als Männer, andere Erfahrungen mitbringen und anders strukturierte Unternehmen führen“, unterstreicht Irmgard Pelzmann.

**Ing. Gertraud Monsberger**, steirische Unternehmerin im Bereich Gartenarchitektur, ist bereits in Richtung Slowenien aktiv und berichtete von ihren bisherigen Erfahrungen: „Ich sehe für mein Unternehmen vor allem in den Bereichen Hotellerie

und Thermen Marktchancen und bin sehr dankbar wenn ich im Rahmen dieses Projektes Unterstützung bei der Anbahnung von Geschäftskontakten erhalte.“

Den Nachmittag verbrachten die Teilnehmerinnen in der Südsteiermark bei der Buschenschank Bockmoar. Dort präsentierten die steirischen und die slowenischen Unternehmerinnen ihre Dienstleistungen und Produkte. Der Vernetzungsgedanke stand dabei im Vordergrund. Im Rahmen einer abschließenden Diskussion wurden weitere Schritte festgelegt und die Kooperation zwischen der Steiermark und Slowenien konkretisiert.

**Mag. Gerhild Janser**, Managerin des Gründerinnenzentrums, dazu: „Das Gründerinnenzentrum Steiermark soll künftig allen steirischen Gründerinnen und Unternehmerinnen, die an Kooperationen mit slowenischen Firmen, Personen oder Institutionen interessiert sind, als zentrale Anlaufstelle dienen. Ebenso können sich slowenische Unternehmerinnen bei uns melden, die Kontakte in der Steiermark aufbauen möchten.“

**Kontakt:** Mag. Gerhild Janser, Ridi M. Steibl, Gründerinnenzentrum Steiermark,  
Nikolaiplatz 4/II, 8020 Graz, Tel: +43-316-720 810, Fax: +43-316-720 810-12,  
E-Mail: [office@gruenderinnenzentrum-stmk.at](mailto:office@gruenderinnenzentrum-stmk.at), [www.gruenderinnenzentrum-stmk.at](http://www.gruenderinnenzentrum-stmk.at)